

## **Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 25.01.2023**

### **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Bürgermeister Knoblauch informierte, dass in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 14.12.2022 beschlossen wurde, eine Kooperation mit der Firma epia - Erlebnispädagogik im Alltag aus Schwäbisch Gmünd–Wetzgau für die Betreuung des Jugendtreffs Westhausen einzugehen. Die Wiedereröffnung des Juzu ist ab dem 01.09.2023 vorgesehen. Bis zu diesem Zeitpunkt sollen die Jugendtreff-Container in der Deutschordenstraße saniert werden.

### **Baugesuche**

Zu folgenden Bauvorhaben erteilte der Gemeinderat das erforderliche Einvernehmen einstimmig:

- 1.1. Flst. 908/6, Gemarkung Westhausen, P.-W.-Keppler-Str. 3  
\*Umbau Einfamilienhaus mit Garage
- 1.2. Flst. 97, Gemarkung Lippach, Röttinger Straße 39  
\*An – und Umbau Wohnhaus im EG mit Dachterrasse und Terrassenüberdachung im OG

Folgende Bauvorhaben waren noch nicht beratungsreif und wurden vorläufig zurückgestellt:

- 1.1. Flst. 2/2, Gemarkung Lippach, Am Fahrenbach 10  
\*Einrichtung eines Geräteschuppens
- 1.2. Flst. 49, Gemarkung Lippach, Lindorfer Straße  
\*Errichtung Wohnhaus mit Garage

### **Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2023 sowie der Finanzplanung 2024-2026 der Gemeinde Westhausen**

Nachdem der Haushaltsplan 2023 und die Finanzplanung 2024-2026 bereits im Verwaltungs- und Finanzausschuss am 07.12.2022 sowie in der Gemeinderatssitzung am 14.12.2022 ausführlich vorberaten wurden, erläuterte Bürgermeister Knoblauch nochmals die wichtigsten Zahlen für die kommenden Haushaltsjahre. Der Haushaltsplan 2023 hat ein Gesamtvolumen von knapp 25 Mio. Euro. Davon entfallen auf die Verwaltungstätigkeit ca. 14,5 Mio. Euro und auf die geplanten Investitionen rund 10,3 Mio. Euro.

Bürgermeister Knoblauch betonte, dass es trotz der sehr herausfordernden Rahmenbedingungen mit multiplen Krisen gelungen sei, einen soliden Haushaltsplan 2023 mit Finanzplanung 2024-2026 aufzustellen, um weitere wichtige Zukunfts-Investitionen im Infrastrukturbereich angehen zu können. Die wichtige Kennzahl des ordentlichen Haushaltsergebnisses liege 2023 mit rund 700.000 Euro deutlich im Plus, was bedeutet, dass auch die Abschreibungen von über 2 Mio. Euro erwirtschaftet werden können. Die Gewerbesteuererinnahmen 2023 wurden mit 3,5 Mio. Euro vorsichtig kalkuliert. Dank der guten Arbeit und der guten Ergebnisse der örtlichen Firmen und Betriebe sind die Gewerbesteuern im vergangenen Jahr 2022 mit über 5 Mio. Euro deutlich besser ausgefallen, als ursprünglich angenommen. Allerdings sind hier auch höhere Nachzahlungen aus den Vorjahren enthalten. Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt aktuell bei 902 Euro. Sollte die im Haushalt 2023 veranschlagte Kreditaufnahme von 1,5 Mio. Euro letztendlich erforderlich werden, würde die Verschuldung Ende des Jahres bei 1.079 Euro liegen.

Als wichtige Investitionen 2023 nannte Bürgermeister Knoblauch u. a. den Start des Blaulichtzentrum-Neubaus an der Bundesstraße B29 für Feuerwehr, DRK und Polizei, den weiteren Ausbau des schnellen Internets, die Erschließung von Wohnbaugebieten, das geplante Gewerbegebiet „A7 Westhausen“, die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen, Sanierung des Sanitärbereichs im Kindergarten Westerhofen, Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum Dorfhaus Westerhofen, Umbaumaßnahme Lachbach Lippach sowie die Sanierung des Jugendtreffs in Westhausen. In den kommenden Jahren werde dann die Erweiterung der Kläranlage in Westhausen zur gemeinsam mit der Stadt Lauchheim geplanten interkommunalen Abwasserbeseitigung einen der Investitionsschwerpunkte darstellen.

Abschließend dankte Bürgermeister Knoblauch Kämmerer Matthias Legner und dessen Stellvertreter Patrick Müller für die Ausarbeitung des umfangreichen Zahlenwerks sowie seinem ganzen Gemeinde-Team für die sehr gute Arbeit. Des Weiteren bedankte er sich beim Gemeinderat und dem Ortschaftsrat Lippach für die vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Westhausen. Der stellvertretende Bürgermeister Winfried Krieger gab im Namen des Gemeinderats den Dank an die Verwaltung und den Bürgermeister zurück und bedankte sich ebenfalls für die geleistete Arbeit in sehr herausfordernden Zeiten sowie für das gute Miteinander im Sinne einer weiterhin positiven Entwicklung der Gemeinde Westhausen.

Dem von der Verwaltung vorgelegten Haushaltsplan 2023 und der Finanzplanung 2024 - 2026 stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

### **Annahme von Spenden**

Bürgermeister Knoblauch teilte mit, dass folgende Spende bei der Gemeinde Westhausen eingegangen ist:

- Spende der Allianz Gall OHG i.H.v. 500,00 Euro für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Westhausen.

Der Gemeinderat beschloss entsprechend den gesetzlichen Regelungen einstimmig, die genannte Spende anzunehmen. Bürgermeister Knoblauch dankte dem Spender ganz herzlich für die großzügige Spendenbereitschaft.